

STADT BAD SACHSA
Der Bürgermeister
Kämmereiamt

Bad Sachsa, 31.03.2016

RATSVORLAGE

Drucksache Nr. 6 /16 zu TOP 10.

über den

- | | | | |
|-------------------------------------|------------------------------------|---|---------------------------------|
| ☐ | Bau-, Friedhofs-, und Feuerschutz- | - | Sitzung vom . . .2016, TOP |
| ☒ | Finanz- und Wirtschaftsausschuss | - | Sitzung vom 11.04.2016, TOP 6 |
| ☐ | Jugend-, Schul-, Kultur-, | - | Sitzung vom . . .2016, TOP |
| ☐ | Sport- und Sozialausschuss | - | Sitzung vom . . .2016, TOP |
| ☐ | Stadtentwicklungs-, Tourismus- | - | Sitzung vom . . .2016, TOP |
| ☐ | und Sanierungsausschuss | - | Sitzung vom . . .2016, TOP |
| ☐ | Umwelt-, Forst-, Verkehrs- und | - | Sitzung vom . . .2016, TOP |
| ☐ | Energieausschuss | - | Sitzung vom . . .2016, TOP |
| ☒ | Verwaltungsausschuss | - | Sitzung vom 26.04.2016, TOP 7b) |

Betreff

I. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Bad Sachsa für das Haushaltsjahr 2016

Beschlussvorschlag:

Der Rat möge gemäß der §§ 58 Abs. 1 Nr. 9 und 115 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Bad Sachsa für das Haushaltsjahr 2016 beschließen.

Begründung:

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung wird erlassen, weil bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Erträge oder Einzahlungen und Aufwendungen oder Auszahlungen bei einzelnen Haushaltspositionen in einem im Verhältnis zu den Gesamterträgen oder Gesamteinzahlungen und Gesamtaufwendungen oder Gesamtauszahlungen erheblichen Umfang erzielt werden oder geleistet werden müssen.

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung beinhaltet Änderungen, die sich erst nach dem Erlass der Haushaltssatzung 2016 ergeben haben.



Dr. Axel Hartmann
Bürgermeister



1. Nachtragshaushaltssatzung

der Stadt Bad Sachsa für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund des § 115 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Rat der Stadt Bad Sachsa in seiner Sitzung am 27.04.2016 folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	die bisherigen festgesetzten Gesamtbeträge	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich des Nachtrages festgesetzt auf
	– Euro –	– Euro –	– Euro –	– Euro –
1	2	3	4	5
Ergebnishaushalt				
ordentliche Erträge	11.654.400	61.800	3.700	11.712.500
ordentliche Aufwendungen	11.654.400	28.000	19.100	11.663.300
außerordentliche Erträge	0	70.000	0	70.000
außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
Finanzhaushalt				
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.793.600	131.800	3.700	10.921.700
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.261.500	28.000	19.100	10.270.400
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3.600.000	0	3.600.000	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	4.056.000	0	3.600.000	456.000
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	447.500	0	0	447.500
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	703.200	0	0	703.200
Nachrichtlich:				0
Gesamtbetrag der Einzahlungen des Finanzhaushalts	14.841.100	131.800	3.603.700	11.369.200
Gesamtbetrag der Auszahlungen des Finanzhaushalts	15.020.700	28.000	3.619.100	11.429.600

§ 2

Der Gesamtbetrag der bisher vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird nicht geändert.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der bisherige Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite beansprucht werden dürfen, wird nicht verändert.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden nicht geändert.

§ 6

Die Wertgrenze, nach der über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen nach § 117 Abs. 1 NKomVG von unerheblicher Bedeutung sind, wenn sie diese nicht übersteigen, wird nicht verändert.

Bad Sachsa, den 27.04.2016

Dr. Axel Hartmann
Bürgermeister



Gesamthaushalt 2016, 1. Nachtrag

Gesamtbudget	Gesamthaushalt
--------------	----------------

Allgemeine Angaben

zuständiger Fachbereich 20 Kämmeriamt

verantwortlich Birgit Urban

Untergeordnete Bereiche

10 Hauptamt

20 Kämmeriamt

32 Ordnungs- und Sozialamt

40 Grundschule

50 Ordnungs- und Sozialamt SG 32.1

60 Bauamt

82 Forstamt



Gesamthaushalt 2016, 1. Nachtrag

Gesamtbudget

Gesamthaushalt

Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	bisheriger Gesamtbetrag	erhöht um	vermindert um	neuer Gesamtbetrag
1	2	3	4	5
Ordentliche Erträge	-	-	--	-
1 Steuern und ähnliche Abgaben	4.494.800	0	0	4.494.800
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.769.300	61.800	3.700-	2.827.400
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	822.400	0	0	822.400
4 Sonstige Transfererträge	36.000	0	0	36.000
5 öffentlich-rechtliche Entgelte	2.305.600	0	0	2.305.600
6 privatrechtliche Entgelte	333.000	0	0	333.000
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	486.500	0	0	486.500
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	30.400	0	0	30.400
9 aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
10 Bestandsveränderungen	0	0	0	0
11 sonstige ordentlichen Erträge	376.400	0	0	376.400
12 = Summe ordentliche Erträge	11.654.400	61.800	3.700-	11.712.500
Ordentliche Aufwendungen	-	-	--	-
13 Aufwendungen für aktives Personal	2.956.100	0	0	2.956.100
14 Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.528.500	0	0	1.528.500
16 Abschreibungen	1.385.000	0	0	1.385.000
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	475.300	0	19.100-	456.200
18 Transferaufwendungen	4.756.800	28.000	0	4.784.800
19 sonstige ordentliche Aufwendungen	552.700	0	0	552.700
20 = Summe ordentliche Aufwendungen	11.654.400	28.000	19.100-	11.663.300
21 ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)	0	33.800	15.400	49.200
22 außerordentliche Erträge	0	70.000	0	70.000
23 außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
24 außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)	0	70.000	0	70.000
25 Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuß (+) / Fehlbetrag (-)	0	103.800	15.400	119.200
26 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0
27 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0
28 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0
29 Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0	103.800	15.400	119.200



Gesamthaushalt 2016, 1. Nachtrag

Gesamtbudget

Gesamthaushalt

Finanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	bisheriger Gesamtbetrag	erhöht um	vermindert um	neuer Gesamtbetrag
1	2	3	4	5
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-	-	--	-
1 Steuern und ähnliche Abgaben	4.494.800	0	0	4.494.800
2 Zuwendungen und allg. Umlagen	2.769.300	61.800	3.700-	2.827.400
3 Sonstige Transfereinzahlungen	36.000	0	0	36.000
4 Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.305.600	0	0	2.305.600
5 Privatrechtliche Entgelte	333.000	70.000	0	403.000
6 Kostenerstattungen, Kostenumlagen	486.500	0	0	486.500
7 Zinsen und ähnl. Einzahlungen	30.400	0	0	30.400
8 Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0	0	0	0
9 sonst. haushaltswirksame Einz.	338.000	0	0	338.000
10 = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.793.600	131.800	3.700-	10.921.700
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-	-	-	-
11 Auszahlungen für aktives Personal	2.948.200	0	0	2.948.200
12 Auszahlungen für Versorgung	0	0	0	0
13 Auszahlungen für Sach- und Dienst- leistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	1.528.500	0	0	1.528.500
14 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	475.300	0	19.100-	456.200
15 Transferauszahlungen	4.756.800	28.000	0	4.784.800
16 Sonst. haushaltswirksame Ausz.	552.700	0	0	552.700
17 = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.261.500	28.000	19.100-	10.270.400
18 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit)	532.100	103.800	15.400	651.300



Gesamthaushalt 2016, 1. Nachtrag

Gesamtbudget

Gesamthaushalt

Finanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	bisheriger Gesamtbetrag	erhöht um	vermindert um	neuer Gesamtbetrag
1	2	3	4	5
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-	-	-	-
19 Zuwendungen für Inv.tätigkeit	3.600.000	0	3.600.000-	0
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Inv.tätigkeit	0	0	0	0
21 Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0
22 Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0	0	0	0
23 sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0
24 = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3.600.000	0	3.600.000-	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.500	0	0	1.500
26 Baumaßnahmen	2.000	0	0	2.000
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	44.000	0	0	44.000
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	8.500	0	0	8.500
29 Aktivierbare Zuwendungen	4.000.000	0	3.600.000-	400.000
30 Sonstige Investitionstätigkeit				0
31 = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.056.000	0	3.600.000-	456.000
32 = Saldo der Investitionstätigkeit (Summe Einz. abz. Summe Ausz. aus Investitionstätigkeit)	456.000-	0	0	456.000-
33 Finanzierungsmittel- Überschuss/-Fehlbetrag (Summe Zeilen 18 und 32)	76.100	103.800	15.400	195.300
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
34 Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	447.500	0	0	447.500
35 Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	703.200	0	0	703.200
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit	255.700-	0	0	255.700-
37 Finanzmittelveränderung (Summe aus Zeile 33 und 36)	179.600-	103.800	15.400	60.400-

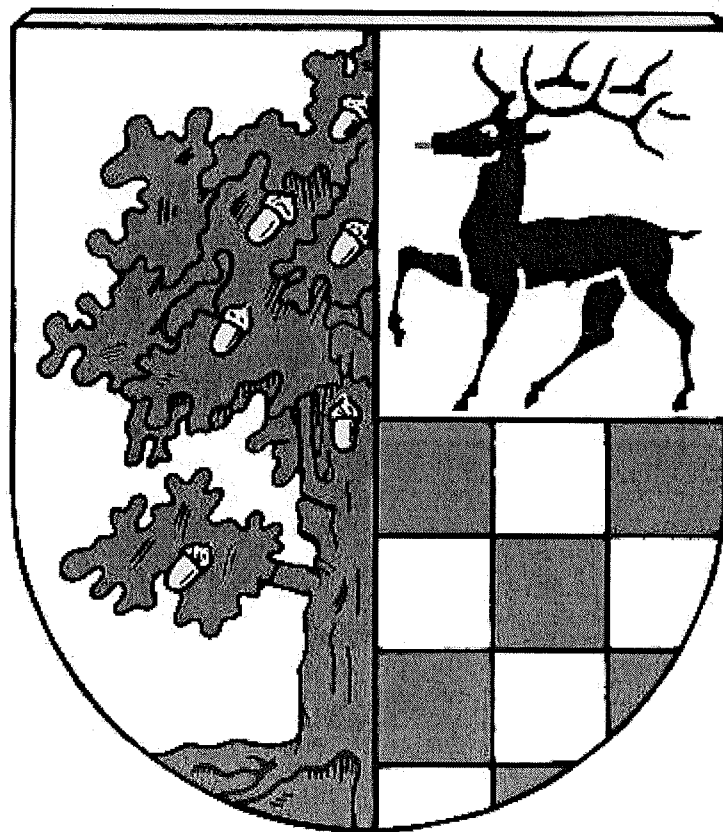
Vorbericht

zum

1. Nachtragshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 2016

der Stadt Bad Sachsa



Allgemeines

Der **Vorbericht** ist nach § 1 Abs. 2 Nr. 3 Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung (GemHK-VO) dem 1. Nachtragshaushaltsplan als Anlage beizufügen. Der Vorbericht soll gem. § 6 GemHK-VO einen Überblick über die Entwicklung und den Stand der Haushaltswirtschaft geben.

Die **1. Nachtragshaushaltssatzung** und der **1. Nachtragshaushaltsplan 2016** werden erlassen, weil bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Erträge und Einzahlungen, Aufwendungen oder Auszahlungen bei einzelnen Haushaltspositionen in einem im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen oder Gesamtauszahlungen erheblichen Umfang geleistet werden müssen. Es sind alle erkennbaren Änderungen, die sich erst nach dem Erlass der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2016 ergeben haben, enthalten.

Der **Ergebnishaushalt** enthält alle voraussichtlich anfallenden und entstehenden ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Aufwendungen. Die zu erwartenden Zahlungseingänge und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und für Investitionstätigkeit sind im **Finanzhaushalt** dargestellt.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Allgemeines	2
1. Nachtragshaushaltsplan 2016	3 - 5
Änderungen im 1. Nachtragshaushalt 2016	6 - 8

1. Nachtragshaushalt 2016

	1. Nachtrags- haushaltsplan 2016 (neuer Gesamt- haushalt)	Haushaltsplan 2016	Veränder- ungen 1. Nachtrags- haushaltsplan 2016 gegenüber Haushaltsplan 2016
Ergebnishaushalt			
ordentliche Erträge	11.712.500 €	11.654.400 €	58.100 €
ordentliche Aufwendungen	11.663.300 €	11.654.400 €	8.900 €
ordentliches Ergebnis	49.200 €	0 €	49.200 €
außerordentliche Erträge	70.000 €	0 €	70.000 €
außerordentliche Aufwendungen	0 €	0 €	0 €
außerordentliches Ergebnis	70.000 €	0 €	70.000 €
Jahresergebnis	119.200 €	0 €	119.200 €
Finanzhaushalt			
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.921.700 €	10.793.600 €	128.100 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.270.400 €	10.261.500 €	8.900 €
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	651.300 €	532.100 €	119.200 €
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0 €	3.600.000 €	-3.600.000 €
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	456.000 €	4.056.000 €	-3.600.000 €
Saldo der Investitionstätigkeit	-456.000 €	-456.000 €	0 €
Finanzierungsmittel - Überschuss / Fehlbetrag	195.300 €	76.100 €	119.200 €
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	447.500 €	447.500 €	0 €
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	703.200 €	703.200 €	0 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-255.700 €	-255.700 €	0 €
Finanzierungsmittelbestand	-60.400 €	-179.600 €	119.200 €
Kreditermächtigungen	447.500 €	447.500 €	0 €
Nettoneuverschuldung	-255.700 €	-255.700 €	0 €
Verpflichtungsermächtigungen	0 €	0 €	0 €
Liquiditätskredite	6.255.000 €	6.255.000 €	0 €

Im 1. Nachtragshaushaltsplan verbessert sich das **ordentliche Ergebnis** gegenüber der Haushaltsplanung durch höhere Schlüsselzuweisungen vom Land und Einsparungen bei den Zinsen für Liquiditätskredite. Negativ wirkt sich die Verminderung der Zuweisungen für Aufgaben des Übertragenen Wirkungskreises aus. Höhere Aufwendungen ergeben sich aus einem Anstieg der Kreisumlage infolge der steigenden Schlüsselzuweisungen. Außerordentliche Erträge sind aus Grundstücksverkäufen veranschlagt.

Die vorläufigen Berechnungsgrundlagen für den kommunalen Finanzausgleich vom 23.11.2015 konnten bei der Aufstellung des Haushaltsplans 2016 aus zeitlichen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden. Hiernach steigen die Schlüsselzuweisungen um 62.000 € an. Die Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises gehen um 3.700 € zurück. Gleichzeitig erhöhen sich die Aufwendungen für die auf die Gemeindeschlüsselzuweisungen entfallende Kreisumlage um 28.000 €.

Aufgrund des anhaltend niedrigen Zinsniveaus und eines im Mai diesen Jahres auslaufenden Liquiditätskredites über 5,9 Mio. €, der im Jahr 2012 zu einem aus heutiger Sicht hohen Zinssatz von 1,645 Prozent aufgenommen wurde, können die veranschlagten Zinsen für Liquiditätskredite um weitere 19.100 € gesenkt werden. Die neu vereinbarten Zinssätze für die Aufnahme von 5,9 Mio. € in Teilbeträgen mit unterschiedlichen Laufzeiten bis zu einer maximalen Laufzeit von 4 Jahren, betragen 0,39 Prozent und 0,45 Prozent. Aus verschiedenen Grundstücksverkäufen im Stadtgebiet sollen in diesem Jahr insgesamt 70.000 € über den Restbuchwert hinausgehende außerordentliche Erträge erzielt werden.

Im Ergebnishaushalt ergeben sich auch aufgrund des vor noch nicht allzu langer Zeit beschlossenen (Grund-)Haushalts 2016 keine weiteren Änderungen. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2016 wurden vom Rat der Stadt Bad Sachsa in seiner Sitzung am 17.12.2015 verabschiedet. Der Landkreis Osterode am Harz hat die erforderlichen Genehmigungen hinsichtlich des Gesamtbetrages der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen und des Höchstbetrages der Liquiditätskredite am 15.02.2016 erteilt. Die Haushaltssatzung ist nach Ablauf der Auslegungsfrist am 16.03.2016 wirksam geworden.

Gegenüber dem (Grund-)Haushalt 2016 weist der 1. Nachtragshaushalt im **Ergebnishaushalt** Anstiege der **ordentlichen Erträge** um 58.100 € auf 11.712.500 €, der **ordentlichen Aufwendungen** um 8.900 € auf 11.663.300 € und der **außerordentlichen Erträge** von 0 € auf 70.000 € aus. **Außerordentliche Aufwendungen** sind bisher nicht veranschlagt gewesen und werden im 1. Nachtragshaushalt auch nicht veranschlagt.

Es ergibt sich eine Verbesserung des **ordentlichen Ergebnisses** von bisher 0 € auf 49.200 € und des **außerordentlichen Ergebnisses** von bisher 0 € auf 70.000 €. Das **Jahresergebnis** (Saldo aus dem ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis) steigt von 0 € auf 119.200 €.

Das Jahresergebnis in Höhe von 119.200 € stellt eine deutliche Verbesserung gegenüber dem Jahresergebnis im (Grund-)Haushalt in Höhe von 0 € dar. Im (Grund-)Haushalt ist es trotz Ausschöpfung aller Erträge und intensiver Bemühungen um weitere Einsparungen bei den Aufwendungen nicht gelungen, ein positiveres Ergebnis zu erzielen. Der Zukunftsvertrag weist für das Haushaltsjahr 2016 ein ordentliches Ergebnis in Höhe von 267.100 € aus, das nunmehr nur noch um 147.900 € verfehlt wird. Die finanzielle Situation der Stadt Bad Sachsa bleibt auch weiterhin sehr angespannt.

Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit steigen um 128.100 € auf 10.921.700 € und die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit um 8.900 € auf 10.270.400 €. Hieraus ergibt sich ein Anstieg des positiven **Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit** (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit) im **Finanzhaushalt** um 119.200 € von bisher 532.100 € auf 651.300 €.

Die **Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionstätigkeit im Finanzhaushalt** werden um jeweils 3.600.000 € vermindert. Einzahlungen für Investitionstätigkeit sind im 1. Nachtragshaushaltsplan nicht mehr veranschlagt. Die Auszahlungen für Investitionstätigkeit werden auf 456.000 € verringert.

Die **Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit** (Kreditermächtigung) und die **Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit** (Kredittilgung) sowie der negative **Saldo aus Finanzierungstätigkeit** (Tilgung) bleiben unverändert.

Im (Grund-)Haushalt 2016 sind 3.600.000 € Einzahlungen für Investitionstätigkeit aus Fördermitteln des Bundes aus dem Programm „Sanierung von kommunalen Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ und 4.000.000 € Auszahlungen für Investitionstätigkeit zur Unterstützung der energetischen und bedarfsgerechten Sanierung von Teilen des Schwimmbades Salztalparadies und des ehemaligen Kurzentrums veranschlagt. Die Projekte im Rahmen dieses Förderprogramms hätten von der Stadt Bad Sachsa anteilig in Höhe von 10 Prozent mitfinanziert werden müssen. Zur Finanzierung des städtischen Eigenanteils wurden 400.000 € im Haushaltsplan 2016 veranschlagt.

Die Stadt Bad Sachsa wurde bei der Vergabe der Fördermittel nicht berücksichtigt, wie aus einer Presseveröffentlichung des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit vom 26.06.2016 hervorgeht. Das Bundesinstitut für Bau-, Stadt und Raumforschung hat in einem Schreiben vom 01.03.2016 mitgeteilt, dass das Projekt der Stadt Bad Sachsa nach fachlicher Bewertung nicht ausgewählt wurde.

Es wird nunmehr geprüft, ob andere Fördermittel aus verschiedenen Förderprogrammen des Bundes und des Landes Niedersachsen zur energetischen Sanierung der städtischen Gesellschaften, vorrangig des Erlebnisbades, in Anspruch genommen werden können.

Voraussetzung für die Aufbringung der notwendigen Eigenanteile ist jedoch, dass die bereits im Haushalt 2016 eingeplanten Mittel auch weiter zur Verfügung stehen. Deshalb wird der Eigenanteil für den nicht bewilligten Förderantrag in Höhe von 400.000 € im 1. Nachtragshaushaltsplan im neuen Produktkonto 575100.004009 - Eigenanteile aus Förderprogrammen zur energetischen Sanierung der städtischen Gesellschaften - erneut veranschlagt.

Der Landkreis Osterode am Harz hat in der Genehmigung der Haushaltssatzung 2016 dargelegt, dass der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (447.500 €) mit dem Zukunftsvertrag in Einklang steht und die in 2016 geplanten Investitionen als unaufschiebbar und zwingend erforderlich dargestellt sind.

Nach Auskunft des Landkreises Osterode am Harz werden Kreditaufnahmen nur noch genehmigt, wenn diese für nachhaltige Maßnahmen, wie energetische Sanierungen, bereits begonnene Tätigkeiten sowie unaufschiebbare und zwingend erforderliche Investitionen aufgenommen werden sollen. Investitionen in das Infrastrukturvermögen und in die Neuerrichtung von Sport- und Freizeiteinrichtungen gehören nicht dazu.

Aus den Salden aus laufender Verwaltungstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit resultiert eine positive **Finanzmittelveränderung** in Höhe von 119.200 € von -179.600 € im (Grund-)Haushalt auf -60.400 € im 1. Nachtragshaushalt.

Verpflichtungsermächtigungen werden im 1. Nachtragshaushalt nicht festgesetzt.

Der bisherige **Höchstbetrag** von 6.255.000 €, bis zu dem **Liquiditätskredite** beansprucht werden dürfen, wird nicht verändert.

Nachfolgend sind die sich im 1. Nachtragshaushaltsplan 2016 ergebenden Änderungen detailliert nach Produktkonten dargestellt.

Änderungen im I. Nachtragshaushalt 2016

1. Ergebnisrechnung

1.1 Erträge

	Produkt	Konto	Ansatz alt	Erhöhung um	Verminderung um	Ansatz neu
611000.311100	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	Schlüsselzuweisungen vom Land	2.532.200 €	61.800 €	- €	2.594.000 €
611000.313102	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises	141.700 €	- €	3.700 €	138.000 €
<u>Mehr-/Mindererträge</u>			<u>2.673.900 €</u>	<u>61.800 €</u>	<u>3.700 €</u>	<u>2.732.000 €</u>

1.2 Aufwendungen

			Ansatz alt	Erhöhung um	Verminderung um	Ansatz neu
611000.437210	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	Kreisumlage	3.153.000 €	28.000 €	- €	3.181.000 €
612000.452170	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite	83.300 €	- €	19.100 €	64.200 €
<u>Mehr-/Minderaufwendungen</u>			<u>3.236.300 €</u>	<u>28.000 €</u>	<u>19.100 €</u>	<u>3.245.200 €</u>

1.3 Außerordentliche Erträge

	Produkt	Konto	Ansatz alt	Erhöhung um	Verminderung um	Ansatz neu
111403.531100	Bebautes und unbebautes Grundvermögen	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken	- €	70.000 €	- €	70.000 €
<u>Mehr-/Mindereinnahmen</u>			<u>0 €</u>	<u>70.000 €</u>	<u>0 €</u>	<u>70.000 €</u>

2. Finanzrechnung

2.1 Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit

	Produkt	Konto	Ansatz alt	Erhöhung um	Verminderung um	Ansatz neu
611000.611100	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	Schlüsselzuweisungen vom Land	2.532.200 €	61.800 €	- €	2.594.000 €
611000.613100	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	141.700 €	- €	3.700 €	138.000 €
111403.642100	Bebautes und unbebautes Grundvermögen	Einzahlungen aus Verkauf	0 €	70.000 €	0 €	70.000 €
<u>Mehr-/Mindereinnahmen</u>			<u>2.673.900 €</u>	<u>131.800 €</u>	<u>3.700 €</u>	<u>2.802.000 €</u>

2.2 Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit

	Produkt	Konto	Ansatz alt	Erhöhung um	Verminderung um	Ansatz neu
611000.737200	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	Allgemeine Umlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.153.000 €	28.000 €	- €	3.181.000 €
612000.752170	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Zinsauszahlungen für Liquiditätskredite	83.300 €	- €	19.100 €	64.200 €
<u>Mehr-/Mindereinnahmen</u>			<u>3.236.300 €</u>	<u>28.000 €</u>	<u>19.100 €</u>	<u>3.245.200 €</u>

2.3 Einzahlungen für Investitionstätigkeit

	Produkt	Konto	Ansatz alt	Erhöhung um	Verminderung um	Ansatz neu
575100.211130/ 681000	Stadtentwicklung, Wirtschaft, Tourismus	Zukunftsinvestitionsprogramm Sanierung Sport-, Jugend- und Kultur-einrichtungen	3.600.000 €	0 €	3.600.000 €	0 €
<u>Mehr-/Mindereinzahlungen</u>			<u>3.600.000 €</u>	<u>0 €</u>	<u>3.600.000 €</u>	<u>0 €</u>

2.4 Auszahlungen für Investitionstätigkeit

	Produkt	Konto	Ansatz alt	Erhöhung um	Verminder- ung um	Ansatz neu
575100.004008/ 781500	Stadtent- wicklung, Wirtschaft, Tourismus	Zuschuss zur Förderung der Sanierung kommunaler Einrichtungen	4.000.000 €		0 € 4.000.000 €	0 €
575100.004009/ 781500	Stadtent- wicklung, Wirtschaft, Tourismus	Eigenanteile aus Förder- programmen zur energetischen Sanierung der städtischen Gesellschaften		0 € 400.000 €	0 €	400.000 €
<u>Mehr-/Minderauszahlungen</u>			<u>4.000.000 €</u>	<u>400.000 €</u>	<u>4.000.000 €</u>	<u>400.000 €</u>